

# **12. LAVENO ARBEITSTAGUNG**

der Messie Selbsthilfegruppen und Gesprächsgemeinschaften  
in Nordrhein-Westfalen

Austauschtreffen zur Weiterentwicklung der Messies  
und der Gruppenselbsthilfe in Nordrhein-Westfalen

**Samstag, den 22. September 2012**

**von 10:00 – 18:00 Uhr**

**SCHWERPUNKTTHEMA:**

**Was motiviert und hilft  
bei Desorganisation?**

**Ort:**

AWO Düsseldorf Zentrum plus Unterbach  
Gerresheimer Landstr. 101, 40627 Düsseldorf

**Keine Anmeldung und keine Gebühr!**

Jede/r kann in die Tagung soviel Zeit investieren, wie sie/er möchte.

**Wir freuen uns über jeden Besuch, sollte er auch noch so kurz sein!**

## **INHALTE DER ARBEITSTAGUNG:**

Die Weiterentwicklung der Selbsthilfgruppenarbeit der Messies unter thematisch gegliederten Aspekten und die regelmäßige Zusammenarbeit von Selbsthilfgruppen der Messies sowie von einzelnen Messies in Nordrhein- Westfalen ist Inhalt der Arbeitstagung. Des weiteren besteht die Möglichkeit zur Gründung neuer Selbsthilfgruppen in NRW:

Praxisnahe Informationen über die Arbeitsweisen von Selbsthilfgruppen der Messies.

Unterstützung von Selbsthilfgruppengründungen, -entwicklungen und -organisationen bei den Messies.

Unterstützung von Selbsthilfgruppen bei der Beantragung von Fördergeldern bei den Krankenkassen.

Die Kooperation zwischen Selbsthilfgruppen

Erfahrungsaustausch zwischen Laveno (Landesverband NRW) und Selbsthilfgruppen und einzelnen Betroffenen.

Kontaktaufnahme der jeweiligen betroffenen Menschen untereinander

Internetpräsenz und Austauschmöglichkeit per E-Mail für die SHGs und den Laveno

Informationen für Betroffene, die neu an der Selbsthilfe interessiert sind

Telefonische Notfallberatung über die Handykontaktnummern. (Bei finanziellen Engpässen ist Rückruf kein Problem.)

# SCHWERPUNKTTHEMA:

## Was motiviert und hilft bei Desorganisation?

Vortrag von Frau Dr. med. Michaela Glöckler, Sektionleiterin am Goetheaneum in Dornach/Schweiz

Gesundheit ist weder Krankheit noch Heilung, es ist ein Kampfplatz zwischen kränkenden und heilenden Möglichkeiten. Gesundheit ist kein Ort, an dem man sich ausruhen kann. Gesundheit ist absolut unzuverlässig: Es kann gerade anders kommen, als man es sich vorgestellt hat. Gesundheit ist Leben — und Leben ist Ordnung aus dem Chaos. Auch das Leben ist Kampf. Leben besteht aus Entscheidungen. In jedem Augenblick muss ich mich entscheiden: Wie ich diesen speziellen Moment jetzt lebe, was ich jetzt will, was ich tue. Und ich habe in jedem Augenblick die Möglichkeit, es wieder zu ändern. Das heißt Leben ist ein Potenzial, das ich selbst orientieren und mitverantworten muss. So stellt sich die Frage: Wie muss ich mit mir selbst umgehen, sodass ich genügend Chaos zulassen kann, sodass ich genügend Freiheit habe, in meinen Möglichkeiten zu leben. Und andererseits: Wie muss ich mit mir selbst umgehen, sodass ich die für mich nötigen und sinnvollen Entscheidungen treffen kann. Habe ich Entscheidungen getroffen, dann bin ich festgelegt, dann hört die Freiheit auf. Es gibt Menschen, die haben vor beidem Angst: Vor dem Chaos sowie

vor Freiheit und Entscheidung. Zu verstehen, dass beides nur allzu menschlich ist und einen geradezu darauf aufmerksam machen kann, worin eben das Wunder des Lebens besteht, das ist zentral.



### **Messie — ein Kampfplatz**

Das Messie-Syndrom hat so viele Gesichter, wie es Menschen gibt, die sich damit auseinandersetzen. Gerade Menschen, die von dem Messie-Syndrom betroffen sind, können selten deutlich erleben, dass sie ganz persönlich an etwas leiden, aus welchen Gründen auch immer. Ich kann nicht sagen: Ich kenne das Messie-Syndrom, also kenne ich dich. Es ist genau umgekehrt: Ich kenne dich, und ich verstehe nun etwas mehr

von der Messie-Problematik. — Jeder von uns muss an einer Stelle kämpfen, muss persönlich an etwas arbeiten, um es besser zu begreifen, um die eigene Identität klarer zu bekommen. Jeder hat sich seinen eigenen „Rucksack geschnürt“ — und keiner ist „besser“ als das andere. Ziel kann es aber sein, dass jeder seinen Rucksack annimmt und ihn nach und nach auspackt, und das Mitgenommene anschaut, verarbeitet und annimmt. Es gelingt dies umso besser, je mehr es mir gelingt, Vertrauen zu entwickeln in den Sinn und den Geist meines Schicksals, in mein „wahres, spirituelles Selbst“, das mich leitet. Diese Einsicht ist das Ergebnis der Arbeit, und nicht die äußere Anerkennung. Der persönliche Schulungsweg führt zum ganz individuellen Ringen mit den eigenen Möglichkeiten.

## **ZEITPLAN:**

## **12. LAVENO ARBEITSTAGUNG**

10.00 Uhr - 11.00 Uhr	Eintreffen und Gespräche miteinander
11.00 Uhr - 11.45 Uhr	Vorstellungsrunde
11.45 Uhr - 12:00 Uhr	kurze Pause
12.00 Uhr - 13.00 Uhr	Vortrag Frau Dr. med. Michaela Glöckler
13.00 Uhr - 14.15 Uhr	Mittagspause
14:15 Uhr - 15:00 Uhr	Diskussion mit Frau Dr. med. Michaela Glöckler zum Vortrag
15.00 Uhr - 15.15 Uhr	kurze Pause
15.15 Uhr - 16:00 Uhr	Plenum mit Frau Dr. med. Michaela Glöckler
16.00 Uhr - 16.15 Uhr	kurze Pause
16.15 Uhr - 17.00 Uhr	Fortsetzung Plenum
17.00 Uhr - 17.15 Uhr	kurze Pause
17.15 Uhr - 18:00 Uhr	Kleingruppenarbeit
18.00 Uhr - 18:30 Uhr	Informationen & Verschiedenes
18.30 Uhr - 19:00 Uhr	Abschlussrunde

## INFORMATIONEN:

Die Tagung wird ausgerichtet vom LAVENO, dem Landesverband Nordrhein-Westfalen der vom Messie-Syndrom Betroffenen und deren Selbsthilfegruppen.

**Herzlich eingeladen sind Messie-Selbsthilfegruppen und Betroffene und alle, die in keine SHG gehen können oder wollen.**



Messie Landesverband NRW 

Adresse: LAVENO, Postfach 102422, 33524 Bielefeld

E-Mail: [laveno@gmx.de](mailto:laveno@gmx.de)



Sabine Thiessies

Tel: 0176/70755979



Jörg Lemm

Mobil: 0176/61985911

Festnetz: 0521/32701357

Konto: LAVENO Postbank BLZ 25010030 Konto-Nr: 14436305